

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	2
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe und Abkürzungen	8
3.1 Begriffe	8
3.2 Abkürzungen.....	10
4 Auswahl des Standorts	10
4.1 Risikobeurteilung	10
4.2 Standort	10
4.3 Zugänglichkeit des Objekts	11
5 Bauweise	11
5.1 AES-Struktur.....	11
5.2 Soziale Einrichtungen.....	12
5.3 Öffnungen	12
5.4 Personenschleuse	12
5.5 Verschlusseinrichtungen	13
5.6 Notausgang	13
5.7 Verglaste Bereiche	13
5.8 Lüftung.....	13
5.9 Versorgungsein- und Ausgänge	14
5.10 Durchreichen/Schleusen	14
6 Alarmanlagen einer AES	14
6.1 Externer Angriff.....	14
6.2 Feuer	15
6.3 Zugang/Ausgang	15
6.4 Gas	15
6.5 Kommunikation	15
6.6 Überfall	15
6.7 Überwachungsmaßnahmen zum Schutz des Personals	15
6.8 Meldungen von den Schutzanlagen	15
6.9 Videoüberwachung.....	16
7 Elektrische Energieversorgung.....	16
7.1 Netzstromversorgung	16
7.2 Notstromversorgung	16

	Seite
Anhang A (informativ) Anforderungen an den Schloss-Code.....	18
A.1 Elektromechanische Schlösser.....	18
A.2 Mechanische Schlösser (EN 12209)	18
Anhang B (informativ) Typischer Grundriss einer AES.....	20
Literaturhinweise	21
Bilder	
Bild 1 – Ablaufdiagramm des gesamten Alarmprozesses	6
Bild B.1 – Typischer Grundriss einer AES	20
Tabellen	
Tabelle 1 – Minimal-Widerstand gegen Angriffe mit mechanische Mitteln gegen AES.....	11
Tabelle 2 – Widerstandsklassen	12
Tabelle 3 – Angriffe mit mechanischen Mitteln und Angriffe mit Schusswaffen	13
Tabelle 4 – Leistungsmerkmale der Zweiwegeanlage.....	16